

TYPISCH ARCUS: WIEDER VORN.

Diesmal

in

TM66 FonoForum



Fono Forum
HEFT 4, APRIL '85

TM 66
Serien-Nummer
090932
Impedanz: 8 Ohm
Nennbelastbarkeit: 80 Watt
Musikbelastbarkeit: 120 Watt
arcus
ARCUS Elektroakustik GmbH
Mach 4, Germany Berlin-West
TIMEDELAY CONTROL

© beim Hersteller
Archiw Michael
Hifi-Classic



Von Zufall kann bei der engen Verflechtung von Angebot und Nachfrage wohl kaum die Rede sein, wenn gerade in der 600-Mark-Klasse die meisten Lautsprecher angeboten und natürlich auch gekauft werden.

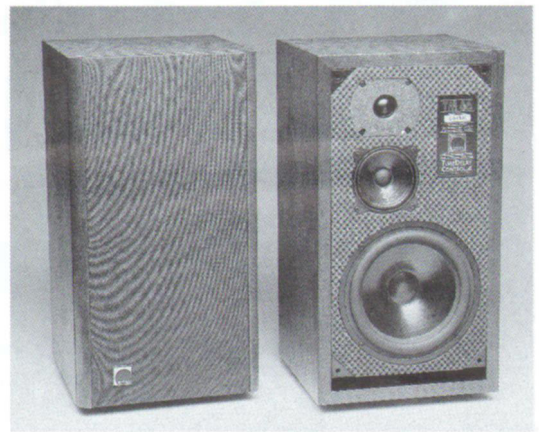
Offenbar ist dieses Preisniveau genau der gemeinsame Nenner für Hersteller und Käufer, gewissermaßen die Basis für eine Vernunft-ehe. Während der Hersteller sich gerade nicht mehr mit lästigen Kompromissen herum-schlagen muß, darf der Käufer an der Schwelle dessen, was er gerade noch auszugeben bereit ist, schon gehobene HiFi erwarten.

Was wird nun in dieser Lautsprecherklasse geboten? In den meisten Fällen wird ein geschlossenes Spanplattengehäuse mit gutem bis hervorragendem Holz- oder Lack-Finish verwendet, in das üblicherweise drei über eine passive Weiche angesteuerte, nach vorn abstrahlende Chassis eingesetzt sind. Bei den Hochtönern hat sich die Kalottenbauform ausnahmslos durchgesetzt. Dagegen schwört jeder Entwickler auf sein Membranmaterial. Hoch im Kurs steht zur Zeit Metall, am besten das extrem steife und dabei leichte, jedoch schwer zu verarbeitende Titan. Die meisten Metallkalotten bestehen aber aus einer Aluminiumlegierung. Klangliche Vorzüge zwischen den einzelnen Legierungen und dem edlen Titan sind nicht nachweisbar.

Ansonsten steckt der Fortschritt im Detail: Besondere Kunststoffe für die Membranen der Mittel- und Tieftöner, aufwendige Gehäuseverstrebungen oder Kammersysteme, dämpfende und dämmende Wandbeschichtungen sind alles Maßnahmen, die unzweifelhaft einen Beitrag zur Wiedergabequalität leisten, in ihrer Auswirkung auf den individuellen Klang letztlich jedoch nicht eindeutig als Ursache zu benennen sind.

Erstaunlich, daß wir bei so viel grundsätzlichem Gleichklang im Konstruktionsprinzip und weitgehend identischen Gehäusevolumina doch erstaunliche Unterschiede im Klangbild dieser Boxen feststellen konnten.

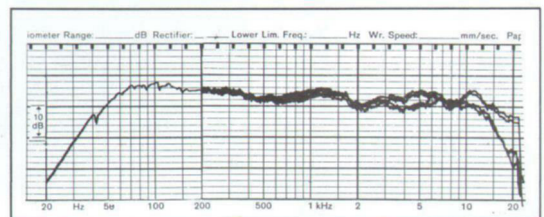
Arcus TM 66



Die Entwickler der Arcus TM 66 haben sich eine ganze Reihe konstruktiver Feinheiten einfallen lassen, die alle dem gemeinsamen Ziel dienen, Reflexionen bei der Schallabstrahlung möglichst im Keim zu ersticken, mit dem Ziel, die räumliche Auflösung entscheidend zu verbessern. So soll die Schallwand durch eine stark dämpfende „Schwertschicht“ akustisch „tot“ sein, also keine Schallenergie aufgrund von Resonanzen abstrahlen. Ein spezieller Schaumstoff auf der Schallwand verringert zusätzlich Reflexionen an den Kanten. Zementgebundene Spanplatten sorgen für hohes spezifisches Gewicht – etwa doppelt so hoch wie bei normalen Platten –, was Gehäuseresonanzen vermindert. Die solide Frontbespannung dieser gut verarbeiteten Dreiwegbox ist abnehmbar, und die Frequenzweiche kann mit ei-

ner dicken Luftspule aufwarten. Klanglich präsentiert sich die TM 66 ausgewogen und im besten Sinne zurückhaltend. Zur sauberen und nur minimal aggressiven Höhenwiedergabe gesellt sich ein gut konturierter und weitgehend trockener Baßbereich. Extreme Baßlagen darf man jedoch nicht erwarten und etwas mehr Grundtonwärme würde nicht schaden. Ein wirklich schöner Erfolg des Antireflexionskonzeptes: Die räumliche Auflösung ist sehr gut. Beeindruckend sind vor allem die präzise Ortbarkeit von Solisten und die Körperhaftigkeit von Sängern. Der Aufwand, der bei Entwurf und Konstruktion dieser Box getrieben wurde, hat sich also voll gelohnt. Eine empfehlenswerte Anschaffung in dieser Preisklasse.

Frequenzgang linke und rechte Box, auf Achse und um 40 Grad gedreht



Technische Daten: Lautsprecher Arcus TM 66

Prinzip:	Dreiweg, Baßreflex
Anzahl und Art der Lautsprecher:	1 TT, 1 MT, 1 KHT
Empfindlichkeit (für 86 dB in 3 m Abstand)	2,9 Volt
Maximal erreichbarer Schalldruckpegel in 3 m Abstand (Frequenzbereich 20 bis 500 Hz):	106 dB
dafür erforderliche Verstärkerausgangsspannung:	30 Volt
Maximaler Impedanzwert/Frequenzbereich	12,5 Ohm/3 kHz
Minimaler Impedanzwert/Frequenzbereich:	3,7 Ohm/170 Hz
Nennscheinwiderstand Herstellerangabe/Messung	4/4 Ohm
Abmessungen (B×H×T):	28×51×26,5 cm
Ungefährer Handelspreis pro Stück:	600,- Mark

Vertrieb: AMS GmbH,
Im Vogelsgesang 4, 6000 Frankfurt 90